



Schützenverein

Waldbronn e.V.

Ausschreibung

Kleinkaliber Pistole und KK-Selbstlader, sowie GK-Pistole und Sportgewehr Selbstlader Kurzwaffenpatronen (bis 1500J) am **31.07.2021** **NEU in 2021: Pistole im Anschlagschaft mit Optik**

Kurzbeschreibung:

25 m-Fallscheiben-Schießen Kleinkaliber (KK), sowohl für Selbstladepistolen-/Revolver als auch Selbstladebüchsen. Ebenso sind GK-Pistolen und Kurzwaffenpatronen-Selbstlader bis max. 1500 Joule zugelassen. Es gelten die den Disziplinen entsprechenden Regeln und Sicherheitsvorschriften der Sporthandbücher Kurzwaffe sowie Langwaffe des BDS, der Sportordnung des DSB, jeweils aktuelle Fassung.

Teilnehmer:

Alle Schützen der angeschlossenen Verbände und Vereine, Mindestalter 14 Jahre (bei KK)

1. Zugelassene Waffenarten (§6 AWaffV ist zu beachten)

Waffenart 1a:	KK-Sportpistole, Magazin(e) Kapazität 10 Patronen oder min. 2x5 Patronen
Waffenart 1b:	KK-Revolver, 6 Patronen-Trommel
Waffenart 1c:	GK-Pistole bis 1500 Joule (Kurzwaffenpatronen)
Visierung für 1a, 1b und 1c:	offene Visierung, nur Pistole mit optischer Visierung eine eigene Klasse

1.1 Klasseneinteilung

je eine Klasse für Pistole, Pistole mit optischer Visierung und Revolver
Bei mehr als fünf Teilnehmern Jugend, Damen oder Divers auch eine Jugend- /eine Damen-Klasse. Divers entscheidet die Klassenzuordnung selbst.

1.2. Waffenart 2a:

SG (*Sportgewehr*) Selbstlader KK, Magazin(e) Kapazität min 8, max. 10 Patronen
Waffenart 2b: SG Selbstlader Kurzwaffenpatrone bis max. 1500 Joule, min 8, max. 10 Patronen
Visierung für 2a und 2b: beliebige Visierung, oder optische Zielhilfen, GK-Pistole im Anschlagschaft optik (Kimme/Korn, Lochkimme[offen], Rotpunkt, Zielfernrohr[optisch])

1.2.1 Klasseneinteilung

je eine Klasse für optische- **und** eine Klasse für offene Visierung nach KK u. GK getrennt
Bei mehr als fünf Teilnehmern Jugend, Damen auch eine Jugend- /eine Damen-Klasse.

2. Disziplinen:

Kurzwaffe:

Liste B des **BSV BD 2.53.03** und **BDS K 5.01** und **K 5.11** 25 m-Fallscheiben-Schießen für folgende BSV/BDS Disziplinen:

KK 1310 Freie Klasse Pistole .22 lr/5,6 mm offene Vis. | 1319 Freie Klasse Pistole .22 lr/5,6 mm mit Optik, 1318 Freie Klasse Revolver .22 lr/5,6 mm of. Visierung oder **BD 2.53.03** als Abwandlung mit KK-Waffen (2.40, SL KK nach Ausschreibung).

GK 1301 Pistole off. Vis, 1316 Freie Klasse opt. Vis, 1321 Pistole mit Anschlagschaft off. Vis., 1322 Pistole mit Anschlagschaft opt. Visierung, 1306 Revolver off. Visierung oder **BD 2.53.03** GK-Pistole – GK-Revolver (Nr. 2.53, 2.55, 2.58, 2.59)

K 2.10 Anschlagsarten, stehend –beidhändig. Beim Stehendanschlag muss der Schütze frei stehen. Er darf sich weder anlehnen noch aufstützen

K 5.13 / K 5.03 Schusszahlen Kurzwaffe, Schußserien, Schießzeit

Beim KK-Fallscheiben-Schießen können pro Wertungsserie mit der Pistole höchstens 10 bzw. mit dem Revolver höchstens 6, beim GK FS-Schießen **K 5.03** GK-Pistole / PAS max. 16, bzw. GK-Revolver max. 12 Schuss in der Wertung abgegeben werden.

Langwaffe:

L 9.11 25 m-Fallscheiben-Schießen KK / angelehnt an **Ehem. Liste B ST LSpO 8.2 Sommerbiathlon**, oder folg. BDS Disziplinen:

KK 2502 SG Selbstlader KK, opt Vis (SG SL KK opt.Vis.) | 2502 SG Selbstlader KK, offene Visierung (SG SL KK off.Vis.)

L 9.01 GK 2501 SG SL f. KW-Pat., off. Vis. (SG SL KW off.Vis.) | 2510 SG SL f. KW-Pat, opt. Visierung (SG SL KW opt.Vis.)

L 9.12 / L 9.02 Anschlag: Stehend freihändig, jagdlicher Anschlag. Nach dem Kommando „Sind Sie bereit?“ ist der jagdliche Anschlag einzunehmen.

L 9.13 / L 9.03 Schusszahlen Langwaffe, Schussserien, Schießzeit

Beim 25 m-Fallscheiben-Schießen KK/GK / Büchse werden 6 Wertungsserien auf je 5 Fallscheiben geschossen. Pro Wertungsserie kann der Schütze höchstens 8 Schuss abgegeben.

L 9.18 / L 9.08 / K 5.18 Disziplinablauf Fallscheiben-Schießen

Vor jeder Wertungsserie folgt auf die Aufforderung „Waffen laden“ die Frage „Sind Sie bereit?“. Wird kein Einwand erhoben, erfolgt die Aufforderung „Achtung“ und damit beginnt die Vorlaufzeit von 3-7 Sekunden. Nach Ablauf der Vorlaufzeit ertönt ein akustisches Signal des Timers und der Schütze kann mit dem Schießen beginnen.

Mit dem Timer wird das Zeitintervall zwischen Startsignal und Abgabe des letzten Schusses gemessen. Die gemessene Zeit ist die Wertungszeit für die Serie. Wird das Zeitlimit von einer Minute pro Wertungsserie erreicht, bricht der Schießleiter das Schießen ab. Der Schießleiter bricht die Wertungsserie auch dann ab, wenn der Schütze die maximal zur Verfügung stehende Schusszahl abgegeben hat und nicht alle Fallscheiben gefallen sind.

Nach jeder Wertungsserie sind die Waffen zu entladen und vorschriftsmäßig abzulegen.

Im Rahmen der erlaubten Schusszahl und der erlaubten Schießzeit wird so lange geschossen, **bis jeweils alle fünf Fallscheiben getroffen wurden oder die maximal zur Verfügung stehende Schusszahl abgegeben wurde**. Die Scheiben müssen dabei „fallen“ und liegenbleiben.

Die maximale Schießzeit pro Wertungsserie von 5 Fallscheiben beträgt eine Minute. Die Zeitmessung erfolgt mit einem Timer.

L 9.14 / L 9.04 / K 5.04 Scheiben, Größe, Funktion

KK: Es wird auf Fallscheiben mit einem Durchmesser von 15 cm bei KK, bei GK 20cm geschossen.

L 9.15 / L 9.05 / K 5.05 Entfernung der Fallscheiben zum Schützen. Es wird auf eine Entfernung von 25 m zu den Fallscheiben geschossen.

L 9.16 / L 9.06 / K 5.06 Reihenfolge der zu beschießenden Fallscheiben

Die 5 Fallscheiben sind so lange zu beschießen, bis alle getroffen wurden und liegenbleiben. Die Reihenfolge ist beliebig.

L 9.17 / L 9.07 / K 5.07 Probeschüsse

Vor dem Schießen der Wertungsserien kann innerhalb von 3 Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen auf 5 Fallscheiben und eine BDS-Speed-Scheibe abgegeben werden. Sind die 5 Fallscheiben innerhalb der Probezeit gefallen, werden sie für weitere Probeschüsse nicht wieder aufgestellt.

L 9.20 / L 9.10 / K 5.20 Wertung

Für das Gesamtergebnis werden die Zeiten der 6 Wertungsserien plus eventueller Strafzuschläge addiert. Die Summe dieser Zeiten in Sekunden und Hundertstelsekunden ist das Ergebnis des Schützen. Sieger ist der Schütze mit der niedrigsten Gesamtzeit.

Eine begrenzte Anzahl Leihwaffen steht zur Verfügung. (Reinigungs-/Gebühr 1.- € f. nicht SVW Mitgl.)

Die Munition stellt der Schütze selbst, für Leihwaffen kann Munition am Stand erworben werden.

Veranstaltungstag: 31.07.2021

ab 09:00 Uhr, letzter Start um 17:00 Uhr,

Siegerehrung im Anschluss - Startgeld 1. Start 5.- €, Folgestart je 2.- €

Es können beliebig viele Starts je nach Standkapazität nachgekauft werden, Erststarts werden bevorzugt.

Austragungsort: SC Wolfartsweier, Im Horbenloch 3, 76228 Karlsruhe

Die Veranstaltung kann zur Bestätigung eines Bedürfnisses in den o.g. Disziplinen herangezogen werden, diese wird als sog. „Ranglistenturnier“ geführt und veröffentlicht. Alle Teilnehmer stimmen der Namensnennung mit Klasse u. Ergebnis auf der Web-Site des SV-Waldbronn zu, andernfalls ist eine Teilnahme ausgeschlossen.

Gezeichnet, Christian Seitz OSM Schützenverein Waldbronn e.V.

Jede Person die die Schießstätte betritt hat einen geeigneten Augen- und Gehörschutz zu tragen.



Einem Start OHNE diese beiden Schutzmaßnahmen darf nicht zugestimmt werden.

Zuschauer und wartende Schützen haben sich hinter den Absperrungen aufzuhalten.

Die Gänge sind zum Standwechsel zwingend frei zu halten.

Hygienekonzept für die Veranstaltung „Fallscheiben-Event“ am 31.07.2021

Maßnahmen und Empfehlungen

1. Risikobeurteilung und Teilnahme am Training

- Wir setzen auf die Eigenverantwortung der Schützen, Trainer und Funktionäre, dass solche mit Krankheitssymptomen nicht zu den Trainings oder Wettkämpfen/Anlässen erscheinen und zu Hause bleiben. Werden nach einem Training entsprechende Symptome oder Anzeichen der Infektion festgestellt ist unverzüglich ein Vorstandsmitglied des entsprechenden Vereines zu informieren, welches dann die Sportler, welche zum gleichen Zeitpunkt wie der erkrankte anwesend waren, informiert.
- Zur Sicherstellung einer allfälligen Rückverfolgbarkeit der Infektionskette muss von jeder anwesender Person Name, Adresse und Telefonnummer (falls nicht bekannt) angegeben werden.
- Personen, die einer Risikogruppe angehören, empfehlen wir sich nicht an den Trainingsort zu begeben und nicht an Trainingsgruppen zu beteiligen.

2. An-und Abreise zum Trainingsort

- Die Schützen absolvieren die An-/Abreise zum Trainingsgelände alleine (Ausnahme Familienmitglieder); zwei Personen im gleichen Fahrzeug möglich aber mit Schutzmaske empfohlen.
- Angehörige dürfen Jugendliche zur Schiessanlage fahren und wieder abholen.
- Ansammlungen von mehr als 5 Personen auf dem Parkplatz bei An- Abreise sind zu unterlassen.
- **Das Betreten der Anlage wird durch den Hygienemanager geregelt.**
- **Betreten Sie die Anlage NICHT ohne Anweisung oder ohne den Hygienemanager**
- **Desinfizieren Sie Ihre Hände am Eingang der Anlage (Desinfektionsmittel ist bereitgestellt)**

3. Infrastruktur

- Der Abstand zwischen den Schützen von 1,5m muss immer gewährleistet sein.
- Die Wege sind immer freizuhalten, das Belegen des Schießstandes wird durch die Ansage des Schießleiters geregelt.
- Es dürfen nicht mehr als 5 Personen gleichzeitig auf einem Schießstand am Wettkampf teilnehmen.
- Die Fallscheiben-Schießstände haben mehr als 2 Meter Abstand zueinander.
- Falls der zuständige RO/SL seine Funktion aufgrund der 1,5 Distanz nicht wahrnehmen kann, soll er/sie eine Schutzmaske tragen.
- Es steht eine „Online-Website“ zur Verfügung in der jeder Schütze seinen Start-Platz mit Uhrzeit (Zeitfenster 20 Minuten) buchen kann. Hierzu ist die Angabe von Name, E-Mail und ggf. Telefonnummer notwendig. Einer Teilnahme am Match und die Benutzung der Schießanlage ist ohne vorherige Reservierung ist nicht zuzustimmen.

4. Einhalten der übergeordneten Grundsätze/Richtlinien

a. Es gilt das grundlegende Hygienekonzept der Schießanlage Wolfartsweier.

- Der Schießsport ist eine Einzelsportart ohne direkten Körperkontakt, so dass die übergeordneten Grundsätze (genügend Abstand und max. Gruppengröße) ohne besondere Maßnahmen eingehalten werden können. Zusätzlich sind auf den Kurzwaffenständen / Fallscheibenständen Trennscheiben aus Acrylglas zur definierten Trennung der Bahn vorhanden.
- Es steht an jedem Schießstand ausreichend Desinfektionsmittel a. zur Flächendesinfektion und b. zur Händedesinfektion bereit. Hinweistafeln zu deren Anwendung sind an jeder Zugangstür angebracht.

b. Schriftliche Protokollierung der Teilnehmenden

- Es besteht eine Eingangs-und allenfalls eine Ausgangskontrolle.
- Am Eingang jeden Schießstandes steht eine Liste zur Verfügung (Bisheriges Schießbuch), in der sich die ankommenden Schützen/Funktionäre beim Hineingehen bzw. vor Trainingsbeginn anmelden und mit einem eigenen Stift eintragen müssen mit:
Name, Vorname, Datum und Zeit des Eintritt.
- Beim Verlassen der Anlage ist die Uhrzeit des Verlassens zu ergänzen.
- Die Trainingsleitung weist die ankommenden Teilnehmer auf die für die Anlage geltenden Abläufe, Regelungen und auszuführende Maßnahmen hin.
- Eine solche Präsenzliste muss min. 20 Tage (Ausschlaggebend ist das jüngste Datum auf der Liste) aufbewahrt werden und kann dann aus Datenschutzgründen vernichtet werden.

5. Verantwortlichkeit der Umsetzung vor Ort

Überwachung, Kommittent und Rollenklärung

- Die Verantwortung der Kontrolle und Durchsetzung der oben beschriebenen Maßnahmen liegt in der Verantwortung des durchführenden Vereins. Übergeordnetes Kontrollorgan ist der Vorstand oder 2. Vorstand des Vereins und bei einem Wettkampf.